

Datum 25.03.2019
Nr.: RA-242/2019

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Almut Friederike Patt (Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Ehemalige Galvanikwerkstatt am Tierpark

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Auf dem Gelände ehem. Diamantwerke in Reichenbrand befindet sich ein aufgelassenes Gebäude, die ehem. Galvanik. Hierzu meine Frage:

1. Ist der Stadtverwaltung der Eigentümer bekannt und ist dieser in Deutschland ansässig?
2. Welche Umweltschäden sind in Zusammenhang mit diesem Gebäude bekannt, von wem wurden diese wann erhoben, und welche werden zudem vermutet?
3. Welche inhaltliche und zeitliche Konzeption hat die Stadtverwaltung zur Sanierung dieser Umweltlast, welche Kosten werden dafür - auch unabhängig von einer Konzeption - geschätzt und welche Finanzierungsquellen sind dafür denkbar?
4. Steht die Stadtverwaltung dazu mit dem Eigentümer in Kontakt und welche Auflagen hat sie ggfs. erteilt bzw. warum nicht?
5. Wie wäre das Gebäude resp. das Grundstück in den Masterplan für den Tierpark einbeziehbar, welche weiteren Grundstücke wären für eine Zufahrt oder einen Zugang von der Oberfrohnauer Straße aus sinnvoll zu arrondieren?

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.